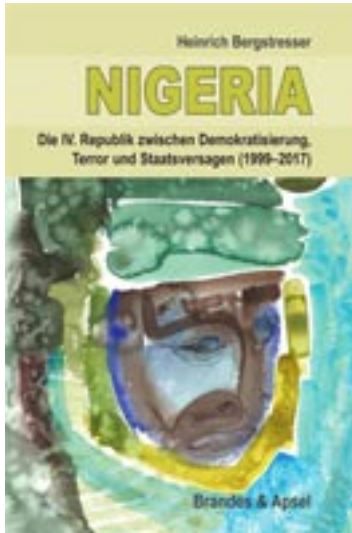


# Buchtipp: Immer wieder im Blickpunkt – Nigeria: ein Land der Extreme?

2. Mai 2018



Der Autor Heinrich Bergstresser zeichnet in seinem Buch „NIGERIA – Die IV. Republik zwischen Demokratisierung, Terror und Staatsversagen (1999–2017)“ ein umfassendes Porträt von Nigeria. Er stützt sich in seinen Analysen auf seine Aufenthalte und Erfahrungen vor Ort. Eingeschlossen ist dabei die intensive Behandlung der widersprüchlichen Entwicklungen seit 1999 bis in die Gegenwart. Der Politologe und Journalist untersucht die wirtschaftlichen und politischen Phasen in der Entwicklung des Vielvölkerstaates.

In den vier Kapiteln nimmt die Beschreibung „System Nigeria“ mit ihren sozialen gesellschaftspolitischen und wirtschaftlichen Strukturen einen breiten Raum ein.

Der Abschnitt Religion und Politik befasst sich mit geschichtlichen Ereignissen und ihren Auswirkungen, geprägt vom Einfluss der religiösen christlichen und islamischen Gruppierungen.

Mit „Islamisten, Milizen, Nationalisten und Schwerkriminelle“ ist das dritte Kapitel überschrieben. Heinrich Bergstresser verdeutlicht, dass der Staat und seine hochkorrupten Netzwerke das Entstehen von Boko Haram maßgeblich ermöglicht haben. Ihre Angriffe und Anschläge mit Tausenden von Toten beeinflussen in erschreckender Weise den Alltag der Menschen.

Überzeugend beleuchtet Bergstresser die Komplexität der Ereignisse. Eines der hervorstechenden Merkmale sind die widersprüchlichen Entwicklungen: ein reiches Land, ausgestattet mit reichhaltigen Rohstoffvorkommen. Dennoch ist die Wirklichkeit von Nigeria geprägt von extremer Armut. Auf der anderen Seite favorisieren die politischen Eliten jedoch einen zur Schau gestellten Wohlstand.

Kurz behandelt wird die Rolle von Nigeria im internationalen System. Sie zeichnet sich dadurch aus, dass Nigeria kaum aktiv auf der internationalen Weltbühne in Erscheinung tritt.

Ergänzt werden diese Analysen mit der Biographie von den vier Präsidenten der IV. Republik.

Im Anhang findet sich die Chronik der Ereignisse von 1999-2017; weiterführende Literatur und der Verweis auf Links zu Nigeria.

Der Autor listet in dieser Analyse grundlegende Strukturen auf. In seiner aufschlussreichen Darstellung informiert er in kenntnisreichen Fakten und Details mit einer Bestandsaufnahme zum Zustand von Nigeria nach fast 20 Jahren.

Der Verfasser zeichnet nach, wie die Verkettungen zwischen den politischen Eliten der Korruption, der Bereicherung und Bestechung eine in sich unsichere politische und wirtschaftliche Situation hinterlassen. Es gelingt dem Autor eine Darstellung der komplexen Lage Nigerias zwischen dem alltäglichen Terror; der weit verzweigten Korruption und dem Staat, der diesen Entwicklungen nichts entgegensetzt.

Bergstresser verzichtet auf eine abschließende Zusammenfassung und Bewertung der IV. Republik. Diese Veröffentlichung eignet sich für alle, die sich für die neueste Entwicklung von Nigeria interessieren und sich vertiefend mit ihr auseinandersetzen wollen.

*(Theresa Endres)*

### **Heinrich Bergstresser**

NIGERIA

Die IV. Republik zwischen Demokratisierung, Terror und Staatsversagen (1999–2017)

Brandes & Apsel, Frankfurt 2018, 260 Seiten

Preis 24,90 Euro